

Unser Museum



Ein Museum zum Anfassen und Mitmachen

Ratternde Maschinen, der Geruch von Papier, Leim und Druckfarbe und der Zauber alter Bücher: In der spätmittelalterlichen Papiermühle im St. Alban-Quartier erwartet Sie ein faszinierendes Erlebnis für alle Sinne!

Die Basler Papiermühle ist Museum und Manufaktur in einem: Eine Ausstellung zur Geschichte von Papier, Schrift und Druck mit über tausend Jahre alten Raritäten wechselt ab mit begehbaren Werkstätten, wo auf historischen Maschinen zeitgemäße Produkte entstehen. Hier können Sie unseren Handwerker:innen über die Schultern schauen, alte Techniken kennenlernen und mitmachen. Unter fachkundiger Leitung schöpfen Sie Ihr eigenes Papier, schreiben mit Feder und Tinte oder stellen Buntpapier her.

Basler Papiermühle

St. Alban-Tal 37 4052 Basel +41 61 225 90 90
info@baslerpapiermuehle.ch baslerpapiermuehle.ch
#baslerpapiermühle

Atelier 39

St. Alban-Tal 39 4052 Basel

Eintrittspreise bis Ende Februar

Erwachsene	regulär reduziert	18 16
Kinder	ab 6 Jahre	10
Familien	1+2 2+4	35 52
Gruppen	ab 10 Personen	16

Ab dem 1. März gelten folgende Eintrittspreise

Erwachsene	regulär reduziert	20 17
Kinder	ab 6 Jahre	11
Familien	1+2 2+4	38 56
Gruppen	ab 10 Personen	17

Alle Angebote (soweit nicht anders vermerkt) sind im Museums-eintritt inbegriffen.

Öffnungszeiten

Dienstag bis Freitag	11 – 17 Uhr
Samstag	13 – 17 Uhr
Sonntag	11 – 17 Uhr
Montag	geschlossen

Sonderöffnungszeiten

20. Februar	geschlossen
21. Februar	geschlossen
29. März	geschlossen
1. April	11 – 17 Uhr

Wir bieten für Schulklassen, Betriebsausflüge und sonstige Gruppenbesuche Führungen an.

Highlight im Museum

Neue UB-Vitrine:

Meisterwerke des Basler Buchdrucks aus dem Umfeld der Universität

In den 1540er-Jahren erlebte Basel einen letzten Höhepunkt der ruhmreichen Zeit des Basler Buchdrucks – kurz bevor die Zensurzwänge im Vorfeld des 30-jährigen Kriegs das einst blühende Druckgewerbe der Stadt ersticken. Im Umfeld der Universität entstanden in diesen Jahren Werke, welche Weltgeschichte schrieben. Die beiden wichtigsten Repräsentanten dieser Zeit, zwei epochale Meilensteine ihrer Disziplinen, werden vom 8. Dezember bis zum 8. März in der Wechselvitrine der Universitätsbibliothek in der Basler Papiermühle zu sehen sein: Die anatomischen Tafeln des Andrea Vesalius, erschienen bei Johannes Oporin im Juni 1543, und das «New Kreütterbüch» von Leonhart Fuchs aus demselben Jahr, gedruckt von Michael Isingrin in Basel. Beide grossformatigen Bände bestechen durch die Qualität ihrer Holzschnitte und den damit verbundenen wissenschaftlichen Anspruch.

Wir danken für die freundliche Unterstützung



Veranstaltungen

Bunte Scherenschnitte

Von einfachsten Formen bis zu komplexen Landschaften: mit Vorlagen oder ganz frei – die Möglichkeiten sind vielfältig. Eine Kooperation mit dem Verein Scherenschnitt Schweiz.
www.scherenschnitt.ch

Basler Geschichtstage

Basel hat eine lange und interessante Geschichte. Ihr zu Ehren finden vom 11.–16.3. die Basler Geschichtstage statt. Zahlreiche Institutionen spannen für eine Woche zusammen und bieten Veranstaltungen unter dem Motto «Feuer und Flamme» an. Am Samstag, den 16.3. klingen die Basler Geschichtstage mit einem Fest auf dem Barfüsserplatz aus. Die Basler Papiermühle ist mit einem Stand auch dabei. Zudem finden im Museum am 12.3. und am 15.3. Führungen zum Thema «Zensur» statt.

Museumsnacht 2024: Bunt!

Eine Nacht voller Vielfalt, Farbe und Genuss

Willkommen in der kunterbunten Welt der Papiermühle! Erlebe mit uns eine schillernde Nacht und lass dich in der kalten Jahreszeit von uns und unseren Kollaborator:innen mitreißen.

Mit: Anna Aaaron / Ayako Kyodo / Fashion (as) Performance, Studiengang Mode-Design (BA) ICDP HGK FHNW

Institut für Textiles Forschen / Josephine Peters | Büro Pyro / Lauch / Magali Franov / Takelwerk / Studio von Aarburg

Brrr – Zeichnen mit der Kaltnadel

Wir laden alle Experimentierfreudigen ein, mit einfachsten Mitteln kleine Zeichnungen aus Linien zu vervielfältigen und so eine Tiefdrucktechnik kennenzulernen.

Kratzbilder – das moderne Sgraffito

Inspiriert von den Sgraffiti – Kratzbildern auf Hausfassaden – mit welchen früher Wände dekoriert wurden, gestalten wir unsere eigenen Motive und lassen bunte Welten entstehen, die zuvor durch schwarze Kreide verdeckt wurden.

Speckstein-Siegel selbst gemacht

Für ganz besondere Briefe: Wir gestalten eigene Siegelmotive aus Speckstein und testen die personalisierten Stempel gleich vor Ort.

Kupferstich & Co.

Die Künstlerinnen Gina Gunaratnam und Nina Baggenstos beleben das Tiefdruckatelier und bieten Einblicke in ihre Arbeitsweise.

Origami – die bunte Welt des Faltens

Die Origamigruppe Gelterkinder lässt aus Papier bunte Welten entstehen. Unter fachkundiger Anleitung können Besuchende ihre eigene Papierkunst falten.

Typo All Over

Buchstaben mal anders! Wir holen unsere grossen Stempel hervor und gestalten gemeinsam Plakate aus Buchstaben mit (vielleicht versteckten) Botschaften.

Die Laborpapiermaschine läuft!

Die Laborpapiermaschine produziert über zwei Stunden lang Papier am Laufmeter. Anhand der Maschine im Kleinformat können Besuchende erleben, wie Papier heute hergestellt wird.

Buntes aus der Buchbinderei

Wir gestalten gemeinsam kleine Buchbindearbeiten – was genau, das bleibt noch eine Überraschung! Sicher ist: An diesem Wochenende können einfache und aufwendigere Handgriffe erprobt und erlernt werden.

Legodruck

Für zwei Wochen verwandelt sich unser Atelier 39 in eine aussergewöhnliche Druckwerkstatt. Unsere Druckstücke gestalten wir dabei nicht aus Holz oder Blei, sondern aus Legosteinen! Ob Muster oder Figuren, mit den eckigen Steinen ist viel möglich.

Künstlerische Ideensammlung

Alle interessierten Besucher:innen können ihr eigenes, individuell zusammengesetztes Notizheft binden, um darin zukünftig Gedanken und Ideen festzuhalten.

Die Robert'sche Papiermaschine

Die Rekonstruktion der ersten Papiermaschine der Welt von 1799 wird in Betrieb genommen und so ein Stückchen Geschichte gelebt.

«Oh, a line of types!»

Die Linotype Setz- und Giessmaschine ist in Betrieb.

Handguss

Gutenbergs Erfindung, Buchstaben in Blei zu gießen. Live!

Tägliche Mitmachstationen

An unseren Mitmachstationen dürfen Sie während den Öffnungszeiten selbst ausprobieren:

Besucherbütte	EG	Papier schöpfen
Schreibstube	1. Stock	Mit Gänsekiel, Feder und Schreibmaschine schreiben
Druckerei	2. Stock	Drucken und prägen
Buchbinderei	3. Stock	Papier marmorieren (Di – Fr + So 12.30 – 16.30 Sa 13 – 16.30)





Basler Papiermühle Programm

J A N U A R

2–7	Bunte Scherenschnitte
6	Die Robert'sche Papiermaschine
7	Kupferstich & Co.
13–14	Typo All Over
14	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens
19	Museumsnacht 2024: Bunt!
21	Kupferstich & Co.
21	Origami – die bunte Welt des Faltens
27	Die Laborpapiermaschine läuft!
27–28	Kratzbilder – das moderne Sgraffito
28	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens

MÄRZ

Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration Untergeschoss	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 16.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00
Im ganzen Haus + Atelier 39	18.00 bis 02.00
Demonstration 2. Stock	14.00 bis 17.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration Museumsshop	13.00 bis 15.30
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00

F E B R U A R

4	Kupferstich & Co.
10–11	Künstlerische Ideensammlung
11	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens
17–18	Speckstein-Siegel selbst gemacht
18	Kupferstich & Co.
24	Die Laborpapiermaschine läuft!
25	Origami – die bunte Welt des Faltens
25	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens
24–25	Brrr – Zeichnen mit der Kaltnadel

Demonstration 2. Stock	11.00 bis 16.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	14.00 bis 17.00
Demonstration Museumsshop	13.00 bis 15.30
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45

MÄRZ

2–3	Buntes aus der Buchbinderei
3	Kupferstich & Co.
10	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens
12+15	Basler Geschichtstage: Führung
16	Basler Geschichtstage: Feuer und Flamme
17	Origami – die bunte Welt des Faltens
17	Kupferstich & Co.
23	Die Laborpapiermaschine läuft!
23–31	Legodruck
24	Kalligrafie – die Kunst des Schreibens

Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 16.00
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00
Führung 3. Stock	17.15 bis 18.00
Stand Barfüsserplatz	10.00 bis 17.00
Offener Workshop 3. Stock	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	14.00 bis 17.00
Demonstration Museumsshop	13.00 bis 15.30
Offener Workshop Atelier 39	13.00 bis 16.45
Demonstration 2. Stock	11.00 bis 13.00

I M M E R D I E N S T A G S

«Oh, a Line of Types!»	
Demonstration 1. Stock	12.30 bis 15.30

M E I S T A M W O C H E N E N D E

Gutenbergs Erfindung, Buchstaben in Blei giessen. Live!	
Demonstration 1. Stock	13.00 bis 17.00

